

— Spende —

Drei Volksbänke für drei Orte

Harsewinkel (gl). In allen drei Ortsteilen sind kürzlich neue Sitzbänke mit einem auffälligen Design aufgestellt worden. Die Volksbank hat der Stadt Harsewinkel die neuen Volksbänke gespendet. Die Initiatoren freuen sich, dass die Bänke in Greffen, Harsewinkel und Marienfeld jetzt offiziell ihrer Bestimmung übergeben werden konnten. „Pausen sind wichtig, und eine Bank am richtigen Ort kann zu einem besonderen Moment im Alltag beitragen“, so Bürgermeisterin Sabine Amsbeck-Dopheide während der Übergabe, die symbolisch im

Beisein der drei Ortsvorsteher Annette Niemeyer (Greffen), Hugo Brickenkamp (Marienfeld) und Karl-Heinz-Toppmöller (Harsewinkel) sowie Volksbank-Repräsentant Michael Wibbelt an der Bank am Bürgerhaus in Marienfeld stattgefunden hat.

Die neuen massiven und wetterfesten Holzbänke ersetzen Sitzmöbel an bewährten Standorten, an denen der Zahn der Zeit genagt hatte. Die Bank in Greffen hat ihren Platz an der Bushaltestelle Schützenstraße direkt an der Hauptstraße gefunden. In Harsewinkel können sich Spa-

ziergänger am Diepenbrocksweg in Richtung Boomberge über die neue Sitzgelegenheit freuen. Die endgültige Auswahl der neuen Standorte haben die drei Ortsvorsteher nicht allein getroffen. Es gab dazu Vorschläge von Bürgern. Auch flossen Ideen aus Arbeitskreisen ein. „Wir könnten uns durchaus vorstellen, noch weitere Volksbänke im Stadtgebiet zu sponsern. Vorschläge für weitere geeignete Standort nehmen dabei die drei Ortsvorsteher wieder gern entgegen“, erläuterte Volksbank-Repräsentant Michael Wibbelt.



Sie weihten gemeinsam die neue Bank am Marienfelder Bürgerhaus ein: (v. l.) Annette Niemeyer, Sabine Amsbeck-Dopheide, Hugo Brickenkamp, Karl-Heinz Toppmöller und Michael Wibbelt.